

## **Leitfaden & Beratungscheckliste – Hochwasserschäden Boden- und Fliesensysteme**

Dieser Leitfaden bietet eine Orientierung bei Fragen von Bauherren, Planern und Ausführenden im Zusammenhang mit der Hochwasserkatastrophe.

# Leitfaden & Beratungsscheckliste – Hochwasserschäden Boden- und Fliesensysteme

## 1. Estrichkonstruktion und Wandflächen:

In den meisten Fällen, in denen Estrichkonstruktion oder Wandflächen vollständig durchnässt wurden, müssen diese entfernt und neu aufgebaut werden. In Einzelfällen ist zu prüfen, ob und inwiefern eine Trocknung der Boden- & Wandflächen möglich und wirtschaftlich ist.

- Zukünftige Nutzung der Räume: \_\_\_\_\_
- Gewünschte Zeitschiene: \_\_\_\_\_

## 2. Lösungen:

### 2.1 Boden:

#### ➤ Vorbereitende Maßnahmen

- Abdichtung der Bodenplatte
  - Egalisieren und vordichten mit z.B. **weber.tec 933 Hohlkehenspachtel HKS/weber.prim 900 Primer** auftragen
  - **weber.tec Superflex D 24** reaktive Dickbeschichtung 2K auftragen

#### ➤ Estrichkonstruktion (manueller Einbau, schnell belegreif)

- Beim Einbau als Verbundestrich muss die Fläche vorher mit **weber.floor 4716** grundiert werden. Beim Einsatz von Dämmungen, Trennlagen oder Fußbodenheizungen ist eine vorherige Grundierung nicht erforderlich.
- Randdämmstreifen wie z.B. **weber.floor 4960** anbringen
- Zement-Schnellestrich wie z.B. **weber.floor 4060** einbringen
- Optional (Schutzmaßnahme vor erneuten Wasserschäden):  
Übergang Wand/Bodenbereich mit dem Dichtbandsystem **weber.tec 828** ausbilden und anschließend mit einer flexiblen Dichtungsschlämme wie z.B. **weber.xerm 844** vollflächig spachteln.



Beispiel für die optionale Anwendung

### ➤ Estrichkonstruktion (maschineller Einbau als Fließestrich, schnell belegreif)

- Der folgende Calciumsulfat-Fließestrich ist nicht für Verbundkonstruktionen geeignet. Er eignet sich nur für schwimmende Konstruktionen auf Trennlage, Dämmung, Fußbodenheizung oder Hohlraumboden.
- Randdämmstreifen wie z.B. **weber.floor 4960** anbringen
- Calciumsulfat-Fließestrich schnell **weber.floor 4491 turbo** einbringen
- Optional (als Schutzmaßnahme vor erneuten Wasserschäden):  
Übergang Wand/Bodenbereich mit z.B. dem Dichtbandsystem **weber.tec 828** ausbilden und anschließend mit einer flexiblen Dichtungsschlämme wie z.B. **weber.xerm 844** vollflächig spachteln.

## 2.2 Wandflächen (innen) :

### ➤ Vorbereitung

- Sämtliche Flächen von Schmutz und Schlamm reinigen
- Nicht tragfähige Putze rückbauen, Fugen ggf. ausräumen (Standicherheit beachten)
- haftungsmindernde Schichten, z.B. Farben entfernen
- **Untergründe bis Ausgleichsfeuchte trocknen, je nach Nutzung**  
(Dies kann abhängig von Materialien, Belüftung etc. unterschiedlich lange dauern.)

### ➤ Wiederaufbau Putz

- **weber.san 958 einlagiger Sanierputz weiß & schnell WTA**, Schichtdicke 20–40 mm je nach Erfordernis
- **weber.san 956 Feinputz weiß**, ca. 5 mm

### ➤ Optional abdichten bei feuchtem Fußpunkt

- **weber.tec 946 Injektionscreme** ins Mauerwerk injizieren
- **weber.tec 933 Hohlkehlepachtel** Kehle-Nut/Wandanschluss
- **weber.prim 900 Grundierung/weber.tec Superflex D 24 reaktive Dickbeschichtung 2K**  
Abdichtung Wand- und Bodenanschluss
- **weber.san 951 S Spritzbewurf schnell/weber.san 958 einlagiger Sanierputz weiß & schnell WTA**

## Weiterer Aufbau auf die instand gesetzten Wand- bzw. Estrichflächen

Für den Fall, dass die Entscheidung auf fest verklebte Oberbeläge gefallen ist, können Räume in zwei Kategorien eingeteilt werden:

- 1. Wohnräume und Keller ohne übliche Wasserbeanspruchung wie z.B. Wohnzimmer, Flure usw.
- 2. Bäder und Duschbereiche, deren Untergründe vor Durchfeuchtung gemäß **DIN 18534** geschützt werden müssen.
  - A) mäßig beansprucht im häuslichem Bad, kein Bodenablauf
  - B) hoch beansprucht, bodengleiche Dusche mit Bodenablauf oder Waschküche

Weitere Details: Siehe System-Leistungsverzeichnisse/  
Technische Merkblätter/**Weber Fliesen- und Bodenguide**/  
[www.de.weber/hochwasserschaeden-beseitigen](http://www.de.weber/hochwasserschaeden-beseitigen)



Zu allen hier genannten Sanierungsprodukten finden Sie **Verbrauchsrechner** auf unserer Webseite.

Damit ermitteln Sie schnell und bequem die **benötigte Menge**.

## Anwendungsbereich:

Fliesen- oder Natursteinverlegung in Keller- und Wohnräumen mit üblicher Nutzung



- 1 **weber.prim 801**,  
Grundierung für saugende Untergründe
- 2 **weber.plan 813-25**,  
Bodennivelliermasse bis 25 mm
- 3 **weber.dur 110** oder **weber.plan 818**,  
Ausgleichsputz, normal/schnell
- 4 z.B. **weber.xerm 861**,  
Universal-Flexklebemörtel
- 5 **weber.xern 864 F**,  
Flex-Natursteinkleber, schnell

- 6 **weber.fug 875 BlueComfort**,  
Longlife-Premiumfuge
- 7 **weber.fug 875 F**,  
Keramik und Natursteinfuge  
mit Kristalleffekt
- 8 **weber.fug 880**,  
Fliesen-Silikon  
oder **weber.fug 883**,  
Naturstein-Silikon



## Anwendungsbereich:

Fliesenverlegung auf Verbundabdichtung für wasserbeanspruchte Flächen wie Badezimmer, Duschen oder Waschküchen



1 **weber.prim 801**,  
Grundierung für saugende Untergründe

2 **weber.plan 816**,  
Estrichmörtel, schnell

3 **weber.dur 110** oder **weber.plan 818**,  
Ausgleichsputz, normal/schnell

4 **weber.tec 822** (bei schwacher Wasserbelastung)  
oder **weber.xerm 844** (bei höherer Wasserbelastung),  
erste Abdichtungsschicht an Wand und Boden

5 **weber.tec 822** (bei schwacher Wasserbelastung)  
oder **weber.xerm 844** (bei höherer Wasserbelastung),  
zweite Abdichtungsschicht an Wand und Boden

6 **weber.tec 828**,  
Dichtbandsystem

7 z.B. **weber.xerm 861**,  
Universal-Flexklebemörtel

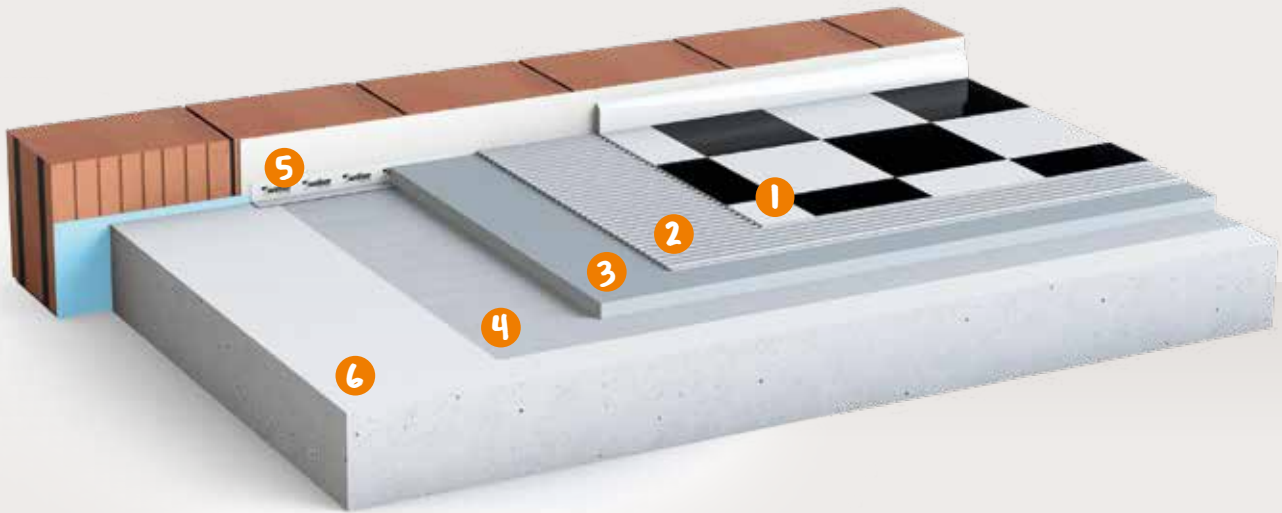
+ 8 **weber.fug 875 BlueComfort**,  
Longlife-Premiumfuge

9 **weber.fug 880**,  
Fliesen-Silikon



## Anwendungsbereich:

Verklebung von Oberbelägen auf Estrichkonstruktionen (z.B. Designbeläge, PVC, Teppich)



- 1 Neuer PVC- oder CV-Belag
- 2 **weber.floor 4890** Universalklebstoff
- 3 **weber.floor** Spachtelmasse oder Dünnestrich
- 4 Grundierung mit **weber.floor 4716** Haftgrundierung
- 5 falls erforderlich **weber.floor 4960** Randdämmstreifen TDS
- 6 Estrichkonstruktion

